

Schulverband Bad Oldesloe
 1. und konstituierende Sitzung der
 Verbandsversammlung vom 29.08.2013
 im Lehrerzimmer der Grund- und Gemeinschaftsschule
 am Masurenweg

Das Protokoll der Sitzung enthält
 die Seiten 1 bis 7.

Beginn: 19.03 Uhr
 Ende : 20.20 Uhr

Unterbrechung von - Uhr
 bis - Uhr

Sievers
 Protokollführerin

Gesetzliche Mitgliederzahl: 22

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- | | |
|---|--|
| 1. Schulverbandsvorsteher Herr Ladders | 13. Frau Möllnitz |
| 2. Herr Möller in Vertr. für den 1. stellv.
Schulverbandsvorsteher Herr von Bary | 14. Herr Rädisch |
| 3. 2. stellv. Schulverbandsvorsteherin Frau Wulf | 15. Frau Dietel |
| 4. Bürgermeister Wendt, Grabau | 16. Herr Krage |
| 5. Bürgermeisterin Lienau, Neritz | 17. Frau Behrend |
| 6. Bürgermeister Beck, Pölitz | 18. Frau Danke-Bayer |
| 7. Bürgermeister Schmahl, Rümpel | 19. Frau Rahmann in Vertr. für Frau Hoffmann |
| 8. Bürgermeister Lengfeld, Travenbrück | 20. Herr Schmidt |
| 9. Bürgermeisterin Jürß, Westerau | 21. Frau Bruszies in Vertr. für Herrn Loeck |
| 10. Bürgermeister Fürstenberg, Groß Boden | |
| 11. Bürgermeister Lange, Schürensöhlen | |
| 12. Frau Fehrmann | |

Es fehlen entschuldigt:

1. Bürgermeister von Bary, Bad Oldesloe
2. Bürgermeister Poppinga, Rethwisch
3. Frau Hoffmann
4. Herr Loeck

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Welz, Leiter der Grund- und Gemeinschaftsschule am Masurenweg
2. Herr Sobczak, Stadt Bad Oldesloe
3. Frau Rohde, Stadtvertreterin
4. Herr Rädisch, VfL
5. Herr Mielczarek, Amt Bad Oldesloe-Land
6. Frau Sievers, Amt Bad Oldesloe-Land, zugl. Protokollführerin

Die Mitglieder der Verbandsversammlung waren durch Einladung vom 15.08.2013 rechtzeitig und ordnungsgemäß auf Donnerstag, den 29.08.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung waren öffentlich bekannt gemacht.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Schulverbandsversammlung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 21 - beschlussfähig.

Herr Krage stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt 8 in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil zu unterteilen. In dem nichtöffentlichen Teil soll lediglich die Trägerschaft behandelt werden.

Des Weiteren soll der Tagesordnungspunkt 9 öffentlich behandelt werden; der VfL hat keine Bedenken hiergegen.

Der Vorstandsvorsteher stellt den Antrag zur Beratung in der Verbandsversammlung. Es wird keine Beratung gewünscht.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, - Enthaltungen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung des ältesten Mitgliedes der Verbandsversammlung
2. Wahl und Vereidigung der Vorstandsvorsteherin oder des Vorstandsvorstehers
3. Verpflichtung der Schulverbandsvertreterinnen und Schulverbandsvertreter
4. Wahl und Vereidigung der zwei Stellvertreter/-innen der Vorstandsvorsteherin oder des Vorstandsvorstehers
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder
8. Trägerschaft des FSJ an der Schule am Masurenweg
9. Vertragsangelegenheiten;
hier: Antrag des VfL auf Reduktion oder Erlass der Nutzungsgebühr für den Kunstrasenplatz

Der Tagesordnungspunkt 8) wird teilweise in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

TOP 1: Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung des ältesten Mitgliedes der Verbandsversammlung

Verbandsvorsteher Lengfeld eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung der einberufenen Schulverbandsversammlung fest.

Er stellt weiterhin fest, dass die Schulverbandsversammlung Bad Oldesloe nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Als ältestes Mitglied wird Herr Rädisch festgelegt. Herr Lengfeld übergibt den Vorsitz an Herrn Rädisch.

TOP 2: Wahl und Vereidigung der Verbandsvorsteherin oder des Verbandsvorstehers

Herr Rädisch bittet um Wahlvorschläge.

Bürgermeister Fürstenberg schlägt Herrn Ladders für das Amt des Verbandsvorstehers vor. Es werden keine weiteren Vorschläge abgegeben.

Bürgermeister Ladders stellt sich den Mitgliedern der Verbandsversammlung vor.

Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Herr Ladders nimmt die Wahl an. Herr Rädisch führt die Ernennung und die Vereidigung von Herrn Ladders zum Schulverbandsvorsteher durch.

Herr Welz bedankt sich bei dem ehemaligen Verbandsvorsteher Herr Lengfeld für die gute Zusammenarbeit.

Herr Ladders übernimmt den Vorsitz.

TOP 3: Verpflichtung der Schulverbandsvertreterinnen und Schulverbandsvertreter

Herr Ladders verpflichtet die Schulverbandsvertreterinnen und Schulverbandsvertreter per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Aufgaben.

TOP 4: Wahl und Vereidigung der zwei Stellvertreter/-innen der Verbandsvorsteherin oder des Verbandsvorstehers

Herr Möller schlägt als ersten stellvertretenden Verbandsvorsteher Herr von Bary vor.

Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht.

Es wird keine geheime Wahl gewünscht.

Der Verbandsvorsteher stellt den Vorschlag für den ersten Stellvertreter zur Abstimmung in die Verbandsversammlung.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltung

noch zu TOP 4:

Herr Bürgermeister von Bary ist somit der erste stellvertretende Verbandsvorsteher. Die Vereidigung von Herrn von Bary wird aufgrund seiner Abwesenheit nachgeholt.

Als zweite stellvertretende Verbandsvorsteherin schlägt Herr Lengfeld die Bürgermeisterin Frau Wulf vor. Weitere Vorschläge werden nicht angegeben.

Auf eine geheime Wahl wird verzichtet.

Herr Lodders stellt den Vorschlag für die zweite Stellvertreterin zur Abstimmung ins Gremium.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Frau Bürgermeisterin Wulf ist somit zur zweiten stellvertretenden Schulverbandsvorsteherin gewählt. Frau Wulf nimmt die Wahl an und wird vom Verbandsvorsteher vereidigt.

TOP 5: Wahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses

Gemäß der Verbandssatzung des Schulverbandes Bad Oldesloe setzt sich der Verwaltungsausschuss aus dem Verbandsvorsteher als Vorsitzender, seinem ersten Stellvertreter sowie vier weitere Mitglieder der Verbandsversammlung zusammen. Verbandsvorsteher Lodders und Bürgermeister von Bary sind Kraft Satzung Mitglieder des Verwaltungsausschusses.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass die Wahl der vier weiteren Mitglieder des Verwaltungsausschusses „en block“ erfolgen kann. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Der Verbandsvorsteher bittet um Vorschläge.

Seitens der Stadtvertreter werden Frau Möllnitz und Herr Krage vorgeschlagen.

Die Landgemeinden schlagen Frau Bürgermeisterin Wulf sowie Herrn Bürgermeister Beck als Mitglieder vor.

Herr Lodders stellt diese Vorschläge zur Abstimmung in die Verbandsversammlung.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, - Enthaltungen

Der Verbandsvorsteher bittet weiter um Vorschläge für die Stellvertreter der Verwaltungsausschussmitglieder.

<u>Mitglied</u>	<u>Stellvertreter</u>
Verbandsvorsteher Lodders	Bürgermeister Lengfeld
Bürgermeister von Bary	Herr Möller
Frau Möllnitz	Frau Fehrmann
Herr Krage	Frau Behrend
Bürgermeisterin Wulf	Bürgermeisterin Jürß
Bürgermeister Beck	Bürgermeister Schmahl

Die Vorschläge stellt der Verbandsvorsteher zur Abstimmung im Gremium. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Einwohnerfragen.

TOP 7: Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder

- a) Herr Möller regt an, dass die Einladungen zu Sitzungen zukünftig mit einem Verteiler versandt werden sollten. Zudem bittet er darum, dass die Sitzungsvorlagen möglichst nicht nachgeschickt werden.
- b) Frau Danke-Bayer schlägt vor, die Einladungen auch an die Vertreter zu senden. Herr Mielczarek merkt an, dass eine Versendung an die Stellvertreter nicht erfolgt. Bei einer Verhinderung ist die Einladung vom Mitglied an den Stellvertreter zu übergeben. Nach kurzer Diskussion besteht Einvernehmen darüber, dass die Stellvertreter per E-Mail über die Tagesordnung und den Sitzungstermin informiert werden sollen.
- c) Frau Fehrmann regt an, dass die Sitzungstermine des Schulverbandes Bad Oldesloe jährlich festgelegt und mit dem Sitzungskalender der Stadt Bad Oldesloe abgestimmt werden sollen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Sitzungstermine werden bereits jährlich festgelegt und mit den geplanten Sitzungen der Stadt Bad Oldesloe abgeglichen. Nur aus dringenden Gründen wurden Sitzungen des Schulverbandes in diesem Jahr verschoben.

TOP 8: Trägerschaft des FSJ an der Schule am Masurenweg

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Mitgliedern der Verbandsversammlung eine Beschlussvorlage vor, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt wird.

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage. Danach wird empfohlen, dass der Schulverband Bad Oldesloe die Trägerschaft des FSJ zukünftig übernehmen soll.

Herr Krage erfragt, wer die Fortbildungen für die FSJ'ler organisiert.

Der Schulleiter erwidert, dass sich die Schule am Masurenweg um die Schulungen der FSJ-Kräfte kümmert.

Herr Rädisch schlägt vor, wie die Stadt Bad Oldesloe, die Trägerschaft des FSJ an die AWO abzugeben.

Herr Welz entgegnet, dass sich die Schule am Masurenweg mehrere Jahre um die Organisation des FSJ und die Auswahl der Bewerber kümmert, wodurch die Schule bei einer AWO-Trägerschaft keinen Einfluss mehr haben würde.

Frau Möllnitz erfragt die Höhe der entstehenden Kosten bei einer Übergabe der Trägerschaft an die AWO.

Herr Mielczarek erläutert den anwesenden Mitgliedern die Höhe der Kosten, die bereits im Vorwege per E-Mail von Herrn Krage angefragt wurden.

noch zu TOP 8:

Sodann fasst die Verbandsversammlung folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, dass der Schulverband Bad Oldesloe als zugelassener Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) das FSJ ab dem Schuljahr 2013/2014 selbst durchführt.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, - Enthaltungen

Der Schulverband Bad Oldesloe übernimmt somit ab dem Schuljahr 2013/2014 die Trägerschaft des FSJ.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass sich die Unterteilung dieses Tagesordnungspunktes in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil hiermit erledigt hat.

TOP 9: Vertragsangelegenheiten;

hier: Antrag des VfL auf Reduktion oder Erlass der Nutzungsgebühr für den Kunstrasenplatz

Da beschlossen wurde, den Tagesordnungspunkt 9 in öffentlicher Sitzung zu behandeln, besteht Einvernehmen darüber, dass dieser Tagesordnungspunkt vorgezogen wird.

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen den Mitgliedern der Verbandsversammlung das Besichtigungsergebnis durch die Unfallkasse Nord sowie ein Vermerk vom 26.08.2013 vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt werden.

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem vorliegenden Vermerk.

Der Verbandsvorsteher erteilt Herrn Mielczarek das Wort.

Die Unfallkasse sollte ein konkretes Prüfergebnis liefern, welches die Nutzbarkeit des Kunstrasenplatzes hinsichtlich der Unterscheidung zwischen Schul- und Vereinssport zum Ausdruck bringt. Diese Differenzierung wurde im vorliegenden Besichtigungsergebnis nicht getroffen.

Frau Möllnitz wendet ein, dass im Gutachten von einer unverzüglichen Abstellung der Mängel die Rede ist und der Platz somit sofort zu sperren ist.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass lediglich der Kunstrasenplatz nicht mehr genutzt werden darf, die Laufbahn um den Platz herum sowie der Weitsprungbereich sind hiervon nicht betroffen.

Die Sperrung des Kunstrasenplatzes soll durch die Schule am Masurenweg beschildert werden.

Damit der Kunstrasenplatz Anfang des nächsten Jahres erneuert werden kann, sollen die Mittel im Haushalt 2014 bereitgestellt und in der nächsten Sitzung beschlossen werden.

Herr Möller teilt in diesem Zusammenhang mit, dass sich eine Bereitstellung von Mitteln für die anteilige Finanzierung durch Stadt Bad Oldesloe nicht problematisch darstellen wird.

noch zu TOP 9:

Die Verbandsversammlung fasst sodann folgende Beschlüsse:

- a) **Die Verbandsversammlung beschließt den jetzigen Kunstrasenplatz der Schule am Masurenweg ab sofort zu sperren. Die Laufbahn sowie der Weitsprungbereich können weiterhin genutzt werden.**

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen

- b) **Die Verbandsversammlung beschließt den Kunstrasenplatz der Schule am Masurenweg im Jahr 2014 zu erneuern. Die Haushaltsmittel sollen seitens des Schulverbandes Bad Oldesloe sowie der Stadt Bad Oldesloe entsprechend bereitgestellt werden. Die Erneuerung soll mit der bereits abgestimmten Kunstrasenvariante aus Norderstedt erfolgen.**

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen

- c) **Die Verbandsversammlung beschließt die Nutzungsgebühr für den Kunstrasenplatz des VfL Oldesloe ab dem 01.09.2013 bis zur Fertigstellung des neuen Kunstrasenplatzes zu erlassen.**

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen

Abschließend lädt Herr Schulleiter Welz die Mitglieder des Schulverbandes Bad Oldesloe zum 40-jährigen Schuljubiläum am 03.09.2013 ein.

Die nächsten Sitzungen der Gremien des Schulverbandes Bad Oldesloe sind für folgende Termine vorgesehen:

Verwaltungsausschuss = 14.11.2013

Verbandsversammlung = 28.11.2013

Um 20.20 Uhr schließt der Vorstandsvorsteher die Sitzung.

Verbandsvorsteher

Protokollführerin